



Einladung & Programm

zur 50. Jahresversammlung und
Sächsischen Ornithologentagung des
Vereins Sächsischer Ornithologen e.V.

30. März bis 1. April 2012 in Zittau



Programm

49. Jahresversammlung und Sächsische Ornithologentagung
des Vereins Sächsischer Ornithologen e.V.
in Zittau vom 30. März bis 1. April 2012

Freitag, 30. März

Vorexkursion - Begrüßungsabend - öffentlicher Vortrag/Themenabend

14.30 Uhr Vorexkursion (mit Reisebus) ins Zittauer Gebirge und auf den Spuren von HEINZ KNOBLOCH
Exkursionsleitung: EBERHARD LANGE und Mitglieder der VSO-OG Zittau. Org.-Leitung
VSO: HARTMUT MEYER

Das Zittauer Gebirge, kleinstes Mittelgebirge Deutschlands, liegt südlich von Zittau an der Grenze zu Tschechien mit dem Lausitzer Gebirge (Luzické hory). 2007 wurde der Naturpark „Zittauer Gebirge“ gegründet. Im gesamten Gebiet kommen seltene, geschützte Pflanzen und Tiere vor. Unsere Exkursion führt zuerst nach Lückendorf (Luftkurort), wo HEINZ KNOBLOCH († 2006) viele Jahrzehnte sehr aktiv beim Schutz von Raufußkauz *Aegolius funereus* und Sperlingskauz *Glaucidium passerinum* war. Danach geht es weiter nach Oybin, seinem letzten Wohnsitz, mit Halt an den Kelchsteinen. Vom Parkplatz aus am Berg Oybin mit Burg- und Klosterruine erfolgt eine kurze Exkursion in den Hausgrund, wo nach langer Unterbrechung wieder der Wanderfalke *Falco peregrinus* vorkommt. Danach führt unsere Exkursion weiter nach Jonsdorf, bekannt u.a. durch die Mühlsteinbrüche. Im NSG „Felsenstadt Jonsdorf“ brütet der Uhu *Bubo bubo*. Als letzten Ort besuchen wir Waltersdorf an der Lausche, mit 793 m NN die höchste Erhebung im Gebirge. Hier steht abschließend ein kurzer Besuch im Naturparkhaus mit informativer Ausstellung und Filmvorführung auf dem Programm. Anschließend Rückfahrt nach Zittau.

18.00 Uhr Begrüßungsabend
(Tagungsbüro im Foyer „Die Aula“ geöffnet)

Abendessen

20.00 Uhr Öffentlicher Abendvortrag/Themenabend
Vorsitz: HARTMUT MEYER, WIELAND HEIM

ALEXANDER HEYD & ANDREA RUTIGLIANO (Komitee gegen den Vogelmord, Bonn & I/Milano):
Aktionen gegen Wilderei und Vogelfang im Mittelmeerraum

Diskussion
Anschließend gemütliches Beisammensein

Sonnabend, 31. März Sächsische Ornithologentagung des VSO

09.30 Uhr Begrüßung und Grußworte

09.45 Uhr Vorträge

Vorsitz: KAI GEDEON, TILL TÖPFER, HANS CHRISTOPH STAMM

GERT HOFMANN (OG Ornithologie Zittau): Ornithologie in Zittau: 118 Jahre organisierte Vogelkunde in Zittau - ein Verein im Wandel der Zeit (30 min)

JIRI FLOUSEK, (CSO, CZ/Prag): Die Tschechische Ornithologische Gesellschaft CSO stellt sich vor. Vortrag mit deutscher Übersetzung (30 min)

Diskussion

HEIN VAN GROUW (Natural History Museum, UK/London): Welche Farbe hat dieser Vogel? Wie man Farbabweichungen bei Vögeln erkennt und benennt (What colour is that bird? How to recognise and name colour aberrations in birds). Vortrag mit deutscher Übersetzung (45 min)

11.30 Uhr bis 13.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr bis 14.30 Uhr Mitgliederversammlung

14.30 Uhr bis 15.00 Uhr Kaffeepause

15.00 Uhr Vorträge

Vorsitz: DIRK TOLKMITT, DIETER SAEMANN

JENS BÖRNER (Chemnitz): 20 Jahre Schutzmaßnahmen für die Dohle *Coloeus monedula* (Vogel des Jahres 2012) und weitere Gebäude bewohnende Vogelarten in der Stadt Chemnitz (20 min)

WINFRIED NACHTIGALL (Neschwitz): Die aktuelle Verbreitung des Rotmilans *Milvus milvus* in Sachsen (Ergebnisse der 2011er-Kartierung) (20 min)

JAN UWE SCHMIDT (Dresden): Vogelschutz und Landwirtschaft - Ergebnisse des sächsischen Bodenbrüterprojektes (25 min)

Diskussion

10 min Pause

16.20 Uhr Vorträge

Vorsitz: KAREEN SEICHE, JENS VOIGT, HARTMUT MEYER

HENDRIK TRAPP, WERNER KLAUKE & JÖRG KASPER (Riemsdorf, Dauban & Boxberg): Altersstruktur und Reproduktion der Flusseeeschwalbe *Sterna hirundo* in Ostsachsen (20 min)

WINFRIED NACHTIGALL (Neschwitz): Aktueller Stand der wissenschaftlichen Vogelberingung im Freistaat Sachsen (30 min)

MARKUS RITZ (Görlitz): Bisherige Erfahrungen mit und erste sächsische Ergebnisse aus ornitho.de (10 min)

Diskussion

Ende der Vorträge gegen 17.30 Uhr

Abendbuffet

19.30 Uhr Öffentlicher Abendvortrag

Vorsitz: KAI GEDEON, STEPHAN ERNST

PETER BERTHOLD: Die Entwicklung unserer Vogelwelt von der Eiszeit bis 2100 - der Spiegel unserer Umweltsituation

Diskussion

Ende der Vortragstagung gegen 22.30 Uhr

Anschließend gemütliches Beisammensein

Sonntag, 1. April Exkursion (mit Reisebus)

Vogelwelt am Berzdorfer See in der ostsächsischen Bergbaufolgelandschaft und Kloster Marienthal.

Leitung der Exkursion: MARKUS RITZ (verantwortlich für VSO), SVEN BÜCHNER sowie Mitglieder der VSO-OG Zittau.

Der Berzdorfer See befindet sich inmitten des Dreiländerecks Deutschland-Polen-Tschechien, südlich der Europastadt Görlitz-Zgorzelec und nur einen Katzensprung entfernt von touristischen Zielen wie dem Zittauer sowie dem Iser- und Riesengebirge. Er entstand erst vor wenigen Jahren aus dem ehemaligen Braunkohletagebau Berzdorf und hat sich bereits nach kurzer Zeit zu einem wichtigen Rast- und Durchzugsgewässer für Wasservögel entwickelt. Von 960 ha Gesamtwasserfläche waren im Oktober 2011 bereits 930 ha geflutet (315 Mio. m³ Wasservolumen). Hier können z.T. größere Ansammlungen nordischer Gänse sowie Enten- und Taucherarten beobachtet werden. In den Randgebieten des Sees erreicht das Blaukehlchen *Luscinia svecica* eine hohe Siedlungsdichte (bis zu 15 BP). Rund um den See wurde ein gut begehbarer Weg angelegt. Auch die rekultivierten Abraumhalden sind auf Wanderwegen zu begehen. Von hier fahren wir zurück bis nach Ostritz zum Kloster Marienthal, direkt an der Neiße, dem Grenzfluss zu Polen. Das Klosterstift St. Marienthal ist das älteste Frauenkloster des Zisterzienserordens in Deutschland, das seit seiner Gründung 1234 bis heute ununterbrochen besteht. Südlich schließt sich das Neißetal an, wo u.a. Wasseramsel, Eisvogel und Gänseäger brüten. In der Klosterschenke nehmen wir ein Mittagessen ein und zum Abschluss des Exkursionstages erleben wir eine Führung im Klosterstift. Gegen 15.30 Uhr wird die Rückfahrt nach Zittau angetreten.

Exkursionsablauf (Änderungen vorbehalten):

- 08.00 Uhr** Abfahrt in Zittau „Die Aula“ (ggf. auch bestimmte Hotels)
- 08.30 Uhr** (ca.) Ankunft am Berzdorfer See (Exkursion ca. 3,5 h, eventuell in Gruppen)
- 12.00 Uhr** Abfahrt vom See zum Kloster Marienthal
- 12.30 Uhr** Mittagessen in der Klosterschenke
- 14.00 Uhr** Führung durch das Kloster
- 15.30 Uhr** Rückfahrt nach Zittau (Ankunft gegen 16.00 Uhr - Ausstiege Bahnhof, „Die Aula“ und ggf. Hotels)

Hinweise für beide Exkursionen (Freitag und Sonntag): Beide Touren werden mit einem zuverlässigen Reiseunternehmen aus Tschechien durchgeführt (Organisation für VSO: EBERHARD LANGE, OG Zittau). Je nach Wetterlage und ggf. aktuellen Vogelzug-Ereignissen können sich die Abläufe ändern! Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen. Das Reisegepäck kann am Morgen nach dem Verlassen des Hotels (check-out) für die Dauer der Exkursion am Sonntag im Reisebus mitgeführt werden!

Einladung

zur Ordentlichen Mitglieder- versammlung des Vereins Sächsischer Ornithologen 2012

Satzungsgemäß laden wir hierdurch zur Ordentlichen Mitgliederversammlung unseres Vereins ein, die im Rahmen der 50. Jahresversammlung und Sächsischen Ornithologentagung **am Sonnabend, dem 31. März 2012, von 13.00 bis 14.30 Uhr im Tagungszentrum „Die Aula“, www.die-aula-zittau.de, Hochwaldstr. 21a, 02763 Zittau** stattfindet.

Der Vorstand gibt folgende Tagesordnung bekannt:

- 1) Ehrungen und Preisverleihungen
- 2) Bericht des Vorsitzenden
- 3) Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschließender Aussprache
- 4) Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2011
- 5) Entlastung des Vorstandes
- 6) Berichte der Kommissionen (Beirat, AKSN)
- 7) Kurzberichte unserer Mitglieder aus ihrer Arbeit (mit Diskussion)
- 8) Sonstige Informationen

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich. Stimm-, Rede- und Wahlrecht haben jedoch ausschließlich Vereinsmitglieder! Die ausschließliche Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist für jedes Vereinsmitglied kostenfrei möglich.

Der Vorstand

Wichtige Informationen

An der Mündung der Mandau in die Lausitzer Neiße, dort wo die Grenzen Deutschlands, Polens und Tschechiens aneinander stoßen, erheben sich die Türme des im Jahre 1238 erstmals urkundlich erwähnten Zittau, das 1255 durch den böhmischen König Ottokar II. zur Stadt ernannt wurde. Die **Große Kreisstadt Zittau** im Dreiländereck ist die südöstlichste Stadt im Freistaat Sachsen und hat ca. 28.400 Einwohner.

Tagungsort ist das Veranstaltungszentrum „Die Aula“, www.die-aula-zittau.de, Hochwaldstraße 21a, 02763 Zittau. Hier finden der Begrüßungsabend am Freitag, 30.03., sowie die Vortragstagung und die Mitgliederversammlung am Sonnabend, dem 31.03. statt. Das Tagungsbüro im Foyer ist am Freitagabend ab 18.00 Uhr, am Sonnabend ab 08.00 Uhr besetzt und ausschließlich über die Handy-Rufnummer des Geschäftsführers (H. Meyer, 0172 - 370 3374) zu erreichen. Parkplätze finden sich in begrenzter Anzahl direkt vor dem Haus bzw. in den Nebenstraßen um die Einrichtung.

Die **Anreise nach Zittau** ist bequem **per Bahn** möglich (DB ab Dresden Hbf. bzw. Neustadt über Bischofswerda, werktags im Halbstundentakt mit ca. 1,5 h Fahrzeit; einige Züge werden aber über Löbau geführt, von dort Weiterfahrt nach Zittau per Bus; und mit der DB ab Berlin bis Cottbus, von dort weiter mit der Ostdeutschen Eisenbahn GmbH ODEG über Weißwasser zum Zielort Zittau). Anreise **per PKW**: A 4 (Erfurt-Chemnitz-Dresden-Görlitz bzw. A 14 Leipzig-Dresden) bis Bautzen, weiter auf B6 in Richtung Löbau, dann weiter nach Zittau auf der B178. Aus Berlin A 13: Autobahn Richtung Cottbus A 15, Abfahrt Roggosen, weiter auf B115 in Richtung Görlitz, dann weiter nach Zittau auf der B99.

Übernachtungen in verschiedensten Preiskategorien sind in der Stadt Zittau ausreichend vorhanden. Diese werden vermittelt über die Touristinformation, Markt 1, www.zittau.de;
E-Mail: tourist-info@zittau.de, Tel. 03583 - 752 200, Fax - 752 161. Auf der genannten Homepage www.zittau.de finden Sie unter „Tourismus“ ein Verzeichnis aller Übernachtungseinrichtungen (Privatzimmer bis Hotels).

Separate Absprachen für die Tagung haben wir mit dem Hotel „Dresdner Hof“, Äußere Oybiner Str. 9/12, Tel. 03583 - 57300, Fax - 573050 getroffen. Hier stehen einige Hotel- und Pensionszimmer zum Abruf bereit (Zwischenvergabe vorbehalten!).

Tagungsbeiträge und weitere Unkosten (bitte entnehmen Sie diese der Anmeldekarte) für die bestellten Mahlzeiten sowie die Exkursionen am Freitag und Sonntag sind gleichzeitig mit der Anmeldung zur Tagung bis zum **23. März 2012** einzuzahlen. Wir weisen gern darauf hin, dass für Teilnehmer jedes DDA-Mitgliedsverbandes wie VTO, OSA, ABBO usw. die gleichen niedrigen Teilnahmegebühren gelten wie für VSO-Mitglieder (wir bitten lediglich um einen Nachweis bei der Anmeldung in Form eines Mitgliedsausweises o.ä.). Ihre Anmeldung (ggf. auch für die Exkursionen) wird erst nach Zahlungseingang wirksam!

Die gesamte Verpflegung während der Tagung **wird von einem Caterer**, der Vegas Gastronomie und Veranstaltungen GmbH, **organisiert**. Daher müssen alle Mahlzeiten ab dem Abendessen zum Begrüßungsabend sorgfältig geplant werden! Wir empfehlen allen Teilnehmern, gewünschte Mahlzeiten mit der Anmeldung zu bestellen. In unmittelbarer Umgebung des Tagungsortes befindet sich keine Gaststätte oder Imbiss-Gelegenheit. Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist unerwünscht!

Alle Referenten, Exkursionsleiter und Jugendliche bis zum 24. Lebensjahr sind von der Tagungsgebühr befreit (auf der Anmeldekarte streichen)!

Einzahlungen - separat - bitte auf das Konto des Vereins Sächsischer Ornithologen Nr: 3634000804, BLZ 870 500 00 bei der Sparkasse Chemnitz unter dem Stichwort „Tagung Zittau 2012“. Bitte tragen Sie bei der Überweisung Ihre dreistellige Mitgliedsnummer (auf dem Adressetikett dieser Aussendung bzw. in Ihrem Mitgliedsausweis zu finden) mit ein und halten Sie bei der Anmeldung im Tagungsbüro ggf. den Einzahlungsbeleg als Nachweis für die entrichtete Tagungsgebühr bereit.

Die **Buchhandlung** Klingenthal, vertreten durch Herr Stephan Ernst, und der **Buchversand** Joachim Neuman (Robinienstraße 117, 17033 Neubrandenburg, Tel. 0395 - 4690364) werden mit Bücherständen anwesend sein. Wir erwarten zudem verschiedene **Präsentationen (Verlage, Optik und Ausrüstung)**.

Es wird darauf hingewiesen, dass die (vom Veranstalter unautorisierte) Auslage von Drucksachen/Werbemitteln jeglicher Art sowie Ausstellungen und Verkäufe (z.B. Vogelschutzgeräte) nicht erlaubt ist!

Auszug Stadtplan Zittau mit Tagungsort

